

Zusatzangebote

Mentoren (6. Klasse)

Bereitschaft, Schüler der 1. Klasse ab Schulbeginn bis Dezember zu begleiten; Erfahrungen sammeln im Umgang mit Jüngeren; Freude am Organisieren
Reflexion der eigenen Schulfahrungen; regelmäßige Treffen; Abschlussbericht; Zertifikat

Sozialprojekte mit der ganzen Klasse Pluskurse, Olympiaden, "Schüler an die Uni"

**Raffiensen Finanzakademie
Sommerakademie
Ministrantengruppe**

Schulveranstaltungen

5. Klasse: Sportwoche
6. Klasse: Romwoche (fächerübergreifend)
7. Klasse: Wienwoche (fächerübergreifend)
Exkursionen, Wandertage, Besinnungstage;
Projekttage zu Schulschluss
Brüsselexkursion

In der 5. Klasse findet das Austauschprojekt mit unserer Partnerschule in Keckskemét (Ungarn) statt.

Tagesheim und Internat

Das **Tagesheim** in der Oberstufe unterscheidet sich stark von dem der Unterstufe. So kann die Anmeldung auch tageweise erfolgen. Die Schüler werden in klassenübergreifenden Gruppen in eigenen Studiosalen betreut. Sie werden von einem kompetenten Erziehteam fachlich unterstützt. Für die Freizeit steht ein eigener Raum mit entsprechender Infrastruktur (Café, Billard, Spielesammlung, Sitzgelegenheiten, ...) zur Verfügung. Überdies können das gesamte Sportangebot und der Fitnessraum genützt werden. Das Tagesheim endet um 16.30 Uhr.

Im **Internat** stehen für unsere Oberstufenschüler neu eingerichtete Einzelzimmer mit Internet-Anschluss zur Verfügung. Durch das Wegfallen der Fahrtzeit von und zur Schule kann die Zeit sinnvoll für Lernen, Freizeit und ein Leben in Gemeinschaft genutzt werden. Anreise ist am Sonntag Abend oder Montag Früh, die Abreise ist am Freitag.

Entscheide dich,

ob du dich auf den Weg machen willst, deine **Freiheit** und deine **Fähigkeiten** wahrzunehmen und sie "auszuspielen" für das Gelingen deines Lebens und in Verantwortung für deine Mitmenschen und unsere Umwelt;

ob du grundsätzlich auf der Suche bleibst, wenn es um die **Vertiefung deines Lebens** geht, um die Frage nach Gott, um ein Leben im Geist des Evangeliums. Das bedeutet ein entsprechendes Mitgehen im Religionsunterricht, ein Mittragen unserer religiösen Feiern und Besinnungsangebote. Das schließt das Interesse an interreligiösen und interkulturellen Dialog mit ein;

ob du etwas beitragen willst, dass die **Atmosphäre an unserer Schule** das Leben aller Beteiligten - Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Angestellte - fördert und dass die Beziehung zwischen den Schülern untereinander und zwischen Schülern und Lehrerinnen und Lehrern gelingt, weil sie von **Toleranz, Respekt und Vertrauen** bestimmt ist;

ob du offen bist für die großen Fragen des Überlebens der Menschheit: **Friede, Gerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung** und ob du im Schullauf all die kleinen möglichen Schritte zu diesen Zielen zu gehen bereit bist.



**Information
als
Orientierungshilfe
für unsere
Oberstufenschüler**



Diese Schule wird unterstützt von
Raffiensen
Meine Schulbank



Privatgymnasium der Herz Jesu Missionare
Schönleitenstraße 1
5020 Salzburg
E-mail: info@herzjesugym.at
www.herzjesugym.at

Neusprachliches/humanistisches Gymnasium:

Pflichtgegenstände	Klassen und Wochenstunden				Summe
	5. Kl.	6. Kl.	7. Kl.	8. Kl.	
Religion	2	2	2	2	8
Deutsch	3	3	3	3	12
Englisch	3	3	3	3	12
Latein	3	3	3	3	12
Französisch, Spanisch oder Altgriechisch	3	3	3	3	12
Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung	1	2	2	2	7
Geographie und Wirtschaftskunde	2	1	2	2	7
Mathematik	3	3	3	3	12
Biologie und Umweltkunde	2	2	-	2	6
Chemie	-	-	2	2	4
Physik	-	3	2	2	7
Psychologie und Philosophie	-	-	2	2	4
Informatik	2	-	-	-	2
Musikziehung	2	1	-	-	3
oder					
Bildnerische Erziehung	2	1	2	2	4
Bewegung und Sport	3	2	2	2	9
Summe Pflichtgegenstände	31	29	31	33	124
Wahlpflichtgegenstände		6 (verteilt auf 6., 7. und 8. Klasse)			6
Gesamtwochenstundenanzahl					130

Die Allgemeinbildende Höhere Schule (AHS) hat die Aufgabe, eine umfassende und vertiefte Allgemeinbildung zu bieten und zur Hochschulreife zu führen. Wir wollen den jungen Menschen beim Erwerb von Wissen, bei der Entwicklung von Kompetenzen und bei der Formung von Werten unterstützen. Unser Lehrerkollegium ist bereit, besondere Begabungen individuell zu fördern. Für uns hat Bildung nicht nur einen individuell-privaten, sondern auch einen solidarisches Charakter: Wir wollen eine Haltung fördern, die sich den gesellschaftlichen Herausforderungen stellt und bemühen uns um ein fächerübergreifendes Bildungsangebot. Neben der vorgegebenen Stundentafel sind persönliche Schwerpunktsetzungen möglich, etwa durch Wahlpflichtgegenstände oder Zusatzangebote.

Naturwissenschaftliches Gymnasium:

Pflichtgegenstände	Klassen und Wochenstunden				Summe
	5. Kl.	6. Kl.	7. Kl.	8. Kl.	
Religion	2	2	2	2	8
Deutsch	3	3	3	3	12
Englisch	3	3	3	3	12
Französisch, Spanisch, Latein oder Altgriechisch	3	3	3	3	12
Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung	2	2	2	2	8
Geographie und Wirtschaftskunde	2	2	2	2	8
Mathematik	4	4	3	4	15
Biologie und Umweltkunde	2	2	2	2	8
Chemie	-	2	2	2	6
Physik	2	2	2	2	8
Psychologie und Philosophie	-	-	2	2	4
Informatik	2	-	-	-	2
Musikziehung	2	1	-	-	3
oder					
Bildnerische Erziehung	2	1	2	2	4
Bewegung und Sport	3	2	2	2	9
Naturwissensch. Labor	-	1	1	-	2
Summe Pflichtgegenstände	32	30	31	31	124
Wahlpflichtgegenstände		6 (verteilt auf 6., 7. und 8. Klasse)			6
Gesamtwochenstundenanzahl					130

Wahlpflichtgegenstände

Dreijährig
(= je 2 Wochenstunden in der 6.-8. Klasse):
Informatik, Italienisch, Russisch, etc.

Zweijährig
(= je 2 Wochenstunden in der 6. und 7. Klasse):
Biologie, Geografie, Geschichte, Bildnerische Erziehung, Musikerziehung, Chemie, Physik, Mathematik, etc.

Einjährig (= 2 Wochenstunden in der 8. Klasse):
Englisch, Philosophie, Deutsch, etc.

Die Anmeldung erfolgt im Februar in der 5. Klasse. Auch andere Fächer sind möglich.

Zusatzangebote

Von den Teilnehmern an den Zusatzangeboten wird die regelmäßige Anwesenheit, das Einhalten von Terminen und entsprechende Eigeninitiative erwartet.

Projektmanagement (7. Klasse)
Freude am Planen, Teamfähigkeit, Spontaneität und Kreativität, Eigeninitiative
Selbstorganisation, Schüler lernen Projekte zielgerichtet, ergebnisorientiert und strukturiert zu planen, zu steuern und abzuschließen, Zertifikat

Sprachenzertifikat DELF (7./8. Klasse)
Sprachbegabung, Sprechbereitschaft, Bereitschaft zur Rückmeldung aus der Gruppe vor Publikum reden; konkrete Zielbotschaften senden; treffende Statements abgeben; sich in schwierigen Gesprächssituationen behaupten; Teilnahme am Landeswettbewerb möglich; Vermerk im Zeugnis

Kommunikation - Rhetorik Präsentation (ab der 6. Klasse)
Freude an der eigenen Präsentation, Bereitschaft zur Rückmeldung aus der Gruppe vor Publikum reden; konkrete Zielbotschaften senden; treffende Statements abgeben; sich in schwierigen Gesprächssituationen behaupten; Teilnahme am Landeswettbewerb möglich; Vermerk im Zeugnis

Einführung in die Praxis wissenschaftlichen Arbeitens (6. Klasse)

Voraussetzung für das Verfassen der wissenschaftlichen Maturaarbeit
Erlernen der Grundfertigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens: Themenauswahl; Recherche; formeller Aufbau; Arbeit in Bibliotheken (auch an der Universität); Vermerk im Zeugnis

Darstellendes Spiel (5.-8. Klasse)

Spielfreude und Einlassen auf den kreativen Prozess
Spaß und Intensität beim Schauspieltraining; Gemeinschaftserebnis und individuelle Förderung; Mitgestalten von Dramaturgie, Regie und Aufführungspraxis; Vermerk im Zeugnis